

# Niederschrift

## über die Sitzung des Rates



Sitzungs-Nr.: **Rat/032/2009**  
Sitzungs-Tag: **26.03.2009**  
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal  
"Alte Waage"**  
  
Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**  
Ende der Sitzung: **20:45 Uhr**

### **Bürgermeister:**

Spieker, Friedhelm

### **CDU:**

Allerkamp, Franz-Hermann

Disse, Ulrich

Gerdes, Ferdinand

Giefers, Raimund

ab 18:15 Uhr

Grewe, Ursula

Hartmann, Rainer

Heilemann, Stefan

Krömeke, Johannes

Lange, Heinz

Lohre, Helmut

Markus, Norbert

Muhr, Adolf

Neu, Walburga

Peter, Bernd

Rode, Alexander

Walker-Fimmel, Evelyn

Wulff, Michael

### **SPD:**

Aßmann, Peter

Beineke, Elisabeth

Kruse, Johannes

Löffelbein, Angelika

Multhaupt, Dirk

Multhaupt, Hans-Jürgen

Wohter, Rudolf

**UWG/CWG:**

Rissing, Robert

Rohde, Burkhard

Tobisch, Johannes

Volkhausen, Erwin

Wintermeyer, Paul

**Bündnis 90/DIE GRÜNEN:**

Hogrebe-Oehlschläger, Ulrike

bis 19:50 Uhr

Schulte, Meinolf

**FDP:**

Hartmann, Manfred

**Von der Verwaltung nehmen teil:**

Groppe, Johannes

Güthoff, Dieter

Temme, Hermann

Werneke, Regina

<b>Tagesordnung</b>		Drucksache Nr.
<b>Öffentliche Sitzung</b>		
<b>1. Erlass der Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2009 und der Wirtschaftspläne des Kommunalunternehmens (Kubra) und des Versorgungsunternehmens (Vubra) für das Wirtschaftsjahr 2009</b>		326/2009
Berichterstatter: Bürgermeister und StOAR Güthoff		
<b>2. Bekanntgabe des Ergebnisses der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008</b>		316/2009
Berichterstatter: StOAR Güthoff		
<b>3. Konjunkturpaket II; vorläufiger Maßnahmenplan</b>		325/2009
Berichterstatter: StBOAR Groppe		
<b>4. Einführung der getrennten Abwassergebühr; Gewährung von Abschlägen bei der Erhebung der Niederschlagswassergebühr</b>		303/2009
Berichterstatter: StAl Gehle		
<b>5. Kulturtage Brakel 2010</b>		313/2009
Berichterstatter: StAR Peter Frischemeier		
<b>6. Schiedsmannwesen; hier: Neuwahl einer Schiedsperson, Änderung der Schiedsbezirke und der Vertretungsregelung in der Stadt Brakel</b>		305/2009
Berichterstatter: StOVR Temme		
<b>7. Dorferneuerung im Stadtbezirk Rheder - Ausbau der "Johann-Conrad-Schlaun-Straße"; Beschluss zur Durchführung einer Einwohnerversammlung gem. § 23 GO NRW</b>		273/2008 /1

- 8. Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 17 "Ergänzungsbereich im zentralen Versorgungsbereich der Innenstadt" in der Kernstadt Brakel; Beschlussvorschlag zum Erlass einer Veränderungssperre** 298/2009

Berichterstatter: StBOAR Groppe

- 9. 34. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brakel; Änderung einer "G"-Fläche in eine "SO"-Fläche für großflächigen Einzelhandel - mit einer bestandsorientierten Verkaufsfläche - in der Kernstadt Brakel** 309/2009
- a. Beratung von Stellungnahmen aus der Offenlegung**  
**b. Feststellungsbeschlussvorschlag**  
**c. zusammenfassende Erklärung**

Berichterstatter: Verw.-Ang. Bohnenberg

- 10. Städtische Dachflächen als Standorte für die Errichtung von Photovoltaikanlagen; hier: Vermietung an eine noch zu gründende Genossenschaft (Bürgerenergie eG)** 306/2009

StOVR Hermann Temme

- 11. 15. Änderung des Rezesses der Stadtfeldmark Brakel -Einziehungsverfahren von Rezessflächen-** 317/2009

STBOAR Johannes Groppe

- 12. Einziehung einer städtischen Wegefläche** 318/2009

STBOAR Johannes Groppe

**13. Bekanntgaben der Verwaltung**

**13.1. Stadterneuerungsprogramm 2009**

**13.2. Anmeldung an weiterführenden Schulen**

**13.3. Ärzteversorgung im ländlichen Raum**

**14. Anfragen der Ratsmitglieder**

**14.1. Natura 2000**

**15. Anfragen der Zuhörer**

Vor Beginn der Sitzung fanden sich die Ratsmitglieder und Vertreter der Stadtverwaltung um 17:00 Uhr zum Tagesordnungspunkt 16.1. zur Besichtigung der Schwimmbadtechnik im Hallenbad Brakel ein.

Der **Bürgermeister** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer, die Vertreter der Presse sowie die Sitzungsteilnehmer und stellt die **Beschlussfähigkeit** fest.

Sein besonderer Gruß gilt der derzeitigen Jurastudentin Carla Drewes, die derzeit ein Praktikum bei der Stadtverwaltung absolviert.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

## Öffentliche Sitzung

- |   |          |
|---|----------|
| <b>1. Erlass der Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2009 und der Wirtschaftspläne des Kommunalunternehmens (Kubra) und des Versorgungsunternehmens (Vubra) für das Wirtschaftsjahr 2009</b> | 326/2009 |
| Berichterstatter: Bürgermeister und StOAR Güthoff   |          |

Bürgermeister **Spieker** erteilt das Wort an die Fraktionsvorsitzenden der im Rat vertretenden Fraktionen. Diese nehmen Stellung zum Haushalt 2009.

Die Fraktionen sowie der Vertreter der FDP-Fraktion stimmen jeweils dem Haushalt 2009 zu.

Die Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden der CDU, SPD, UWG/CWG und GRÜNEN sowie des Vertreters der FDP sind als **Anlage 1a-1e** beigefügt.

Abschließend wird zum Haushalt 2009 wie folgt beschlossen:

### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig** der nachstehenden Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2009 und den Wirtschaftsplänen des Kommunalunternehmens (Kubra) und des Versorgungsunternehmens (Vubra) für das Wirtschaftsjahr 2009 zuzustimmen.

## Haushaltssatzung

### der Stadt Brakel für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Brakel mit Beschluss vom 26.03.2009 folgende Haushaltssatzung erlassen:

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2009, der für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden

Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	20.697.253,00 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	23.333.325,96 EUR

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	20.682.335,00 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	23.119.202,96 EUR

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	2.743.344,00 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	2.694.978,00 EUR

festgesetzt.

## § 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

## § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

Die **Verringerung der Ausgleichsrücklage** zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf 2.636.072,96 EUR festgesetzt.

## § 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000.000,00 EUR festgesetzt.

## § 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2009 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
  - 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 240 v.H.
  - 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 381 v.H.
2. Gewerbesteuer auf 400 v.H.

## § 7

Ein Haushaltssicherungskonzept wird nicht aufgestellt.

## § 8

**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen** im Sinne des § 83 GO NRW sind **geringfügig**:

1. wenn sie nicht einen Betrag von 1.500,00 € überschreiten.

**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen** im Sinne des § 83 GO NRW sind **unerheblich**:

1. bei gesetzlichen oder vertraglichen Verpflichtungen,
2. bei der Umschuldung von Krediten,
3. bei inneren Verrechnungen,
4. wenn sie durch zweckgebundene Spenden, Zuweisungen oder Zuschüsse gedeckt sind,
5. wenn sie nicht einen Betrag von 6.000,00 € überschreiten,
6. über 6.000,00 €, wenn sie das Finanzkonto um nicht mehr als 25 % überschreiten.

Alle **erheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen** bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates der Stadt Brakel.

### 2. Bekanntgabe des Ergebnisses der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008

316/2009

Berichterstatter: StOAR Güthoff

StOAR **Güthoff** trägt zum Sachverhalt vor.

#### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig**:

1. Von dem nachstehenden Ergebnis der Jahresrechnung 2008 Kenntnis zu nehmen.
2. Die Jahresrechnung 2008 dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung zu überweisen.

Die Jahresrechnung 2008 schließt wie folgt ab:

<b>Einnahmen/Ausgaben</b>	<b>Verwaltungs- haushalt</b>	<b>Vermögens- haushalt</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
Soll-Einnahmen	23.743.357,13	5.136.085,67
+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	99.069,68	93.100,59
<b>Summe bereinigte Soll-Einnahmen</b>	<b>23.644.287,45</b>	<b>5.042.985,08</b>
Soll-Ausgaben	23.716.447,25	5.493.602,23
+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	72.159,80	450.617,15
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00
<b>Summe bereinigte Soll-Ausgaben</b>	<b>23.644.287,45</b>	<b>5.042.985,08</b>

<b>Fehlbetrag</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>nachrichtlich:</b>		
In Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt enthaltener Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO		281.207,55 €
Höhe der Zuführung zum Vermögens- haushalt		1.120.118,48 €
Höhe der Mindestzuführung		395.693,28 €

### 3. **Konjunkturpaket II ; vorläufiger Maßnahmenplan**

325/2009

Berichterstatter: StBOAR Gruppe

Bürgermeister **Spieker** erklärt, dass zum Maßnahmenplan für das Konjunkturpaket II ein Antrag der Bredenschule zusätzlich eingegangen ist. Er schlägt vor, den Antrag unter Punkt 8 als sog. „Platzhalter“ aufzunehmen, da noch keine genauen Beträge bekannt sind. Nach Spezifizierung des Antrages wird der Rat diesbezüglich erneut beteiligt.

Ratsherr **Abmann** stellt für die SPD-Fraktion den Antrag zum Bau einer Einfachsporthalle im Bereich Klöckerstraße. Die unter Punkt 6 + 7 aufgeführten Maßnahmen sollen im Gegenzug dafür ausgesetzt werden.

In diesem Zusammenhang weist Ratsherr **Abmann** ausdrücklich darauf hin, dass in der Großsporthalle Am Bahndamm, der Boden während eines Spiels ausgebessert werden musste.

#### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel stimmt **mehrheitlich bei 7 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 25 Nein-Stimmen gegen** den Antrag der SPD-Fraktion, die Punkte 6 + 7 im Maßnahmenplan des Konjunkturpaketes auszusetzen und die Mittel in Höhe von 685.000 € zum Bau einer Einfachsporthalle im Bereich der Klöckerstraße zu verwenden.

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig** den vorliegenden Maßnahmenplan zur Umsetzung mit den Mitteln des Konjunkturpaketes II. Die Zulässigkeit der Projekte wird überprüft. Zulässige Projekte aus der Liste werden durchgeführt bzw. werden hinsichtlich der Planungen im Bauausschuss beraten. In der nächsten Sitzung des Hauptausschusses wird über die Umsetzung des Konjunkturpaketes weiter berichtet.

### 4. **Einführung der getrennten Abwassergebühr; Gewährung von Abschlägen bei der Erhebung der Niederschlagswassergebühr**

303/2009

Berichterstatter: StAl Gehle

StOAR **Güthoff** trägt zum Sachverhalt vor und informiert, dass zwischenzeitlich die Befliegung der Stadt Brakel durchgeführt wurde. Die beauftragte Firma Wte wird nun jedem Gebührenpflichtigen anhand der umgewandelten Luftbilder seine abflusswirksamen Flächen in verschiedenen Farben und exakter Größe aufzeigen.

StOAR **Güthoff** erklärt weiter, dass der Hauseigentümer die zu berechnenden Flächen angeben muss.

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig**, folgende Abschläge bei der Einführung der Niederschlagswassergebühr festzusetzen:

Sonderfall	Bedingung	Abschlag
Teilversiegelte Flächen	Ökopflaster, Sickerfugenpflaster (Fugenbreite > 20 mm), Rasengittersteine, Schotterrasen	50 %
Regenwassernutzungsanlage, Zisterne	Speichervolumen > 4 m <sup>3</sup> <u>und</u> 30 l je m <sup>2</sup> angeschlossener Fläche	50 %
Versickerungsanlage	Gleich oder größer 0,025 cbm/qm	50 %
Gründdach	Gesamtaufbau > 6 cm	50 %

5.	<b>Kulturtag Brakel 2010</b>	313/2009
Berichterstatter: StAR Peter Frischemeier		

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig**, 2010 erneut die fünften „Brakeler Kulturtag“ durchzuführen. Die nötigen Finanzmittel bis zu einer Höchstgrenze von 8.000 € werden bereitgestellt.

6.	<b>Schiedsmannwesen; hier: Neuwahl einer Schiedsperson, Änderung der Schiedsbezirke und der Vertretungsregelung in der Stadt Brakel</b>	305/2009
Berichterstatter: StOVR Temme		

**Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig** wie folgt:

**I. Neuordnung der Schiedsbezirke:**

Der Schiedsbezirk Brakel IV (Stadtbezirk Auenhausen-Frohnhausen-Hampenhäuser) und der Schiedsbezirk Brakel V (Stadtbezirke Gehrden, Schmechten, Siddessen) werden zu einem neuen Schiedsbezirk zusammengeführt, der die Stadtbezirke Auenhausen-Frohnhausen-Hampenhäuser, Gehrden, Schmechten und Siddessen umfasst. Sie bilden mit der Bezeichnung den neuen Schiedsbezirk Brakel IV.

**II. Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk Brakel IV:**

Herrn Winfried Wächter, Gehrden, Tannenweg 4, 33034 Brakel wird als Schiedsperson für den Schiedsbezirk IV (*Auenhausen-Frohnhausen-*

Hampenhäusen, Gehrden, Schmechten, Siddessen), gleichzeitig Vertreter für den Bezirk II, gewählt.

### III. Vertretungsregelung:

Schiedsperson des Bezirks Brakel I vertritt Schiedsperson des Bezirks Brakel III  
Schiedsperson des Bezirks Brakel III vertritt Schiedsperson des Bezirks Brakel I  
Schiedsperson des Bezirks Brakel II vertritt Schiedsperson des Bezirks Brakel IV  
Schiedsperson des Bezirks Brakel IV vertritt Schiedsperson des Bezirks Brakel II

<b>7. Dorferneuerung im Stadtbezirk Rheder - Ausbau der "Johann-Conrad-Schlaun-Straße"; Beschluss zur Durchführung einer Einwohnerversammlung gem. § 23 GO NRW</b> Berichterstatter: StBOAR Groppe	273/2008 /1
---	----------------

StBOAR **Groppe** teilt mit, dass der Termin zur Einwohnerversammlung entgegen des in der Vorlage benannten Termins verlegt wird auf den 28.05.2009.

#### Beschluss:

Der Rat beschließt, eine Einwohnerversammlung gem. § 23 GO NRW i.V.m. § 5 der Hauptsatzung der Stadt Brakel zur Unterrichtung der Bürger über den **Ausbau der "Johann-Conrad-Schlaun-Straße" im Stadtbezirk Rheder** durchzuführen. Sie findet am **Montag, den 28.05.2009, um 19.00 Uhr in der Trompetersprunghalle Rheder** statt. Folgende Mitglieder des Rates werden zur Teilnahme an der Versammlung bestimmt:

CDU-Fraktion: Ulrich Disse/Michael Wulff

SPD-Fraktion: H.-J. Multhaupt/Johannes Kruse

UWG/CWG-Fraktion: Burkhard Rohde/Paul Wintermeyer

Fraktion "Die Grünen": Meinolf Schulte/U. Hogrebe-Oehlschläger

<b>8. Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 17 "Ergänzungsbereich im zentralen Versorgungsbereich der Innenstadt" in der Kernstadt Brakel; Beschlussvorschlag zum Erlass einer Veränderungssperre</b> Berichterstatter: StBOAR Groppe	298/2009
---	----------

Ratsherr **M. Hartmann** erklärt sich für befangen und nimmt an der sich anssl. Beratung und Abstimmung nicht teil. Sodann trägt StBOAR **Groppe** zum Sachverhalt vor.

#### Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **mehrheitlich bei 5 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen**, für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 17 "Ergänzungsbereich im zentralen Versorgungsbereich der Innenstadt" in der Kern-

stadt Brakel eine Veränderungssperre gem. § 14 BauGB per Satzung zu erlassen.

Der Satzungsentwurf wird als Satzung beschlossen.

- |  |                 |
|--|-----------------|
| <p><b>9.</b></p> <p><b>34. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brakel; Änderung einer "G"-Fläche in eine "SO"-Fläche für großflächigen Einzelhandel - mit einer bestandsorientierten Verkaufsfläche - in der Kernstadt Brakel</b></p> <p><b>a. Beratung von Stellungnahmen aus der Offenlegung</b></p> <p><b>b. Feststellungsbeschlussvorschlag</b></p> <p><b>c. zusammenfassende Erklärung</b></p> | <p>309/2009</p> |
|--|-----------------|

Berichterstatter: Verw.-Ang. Bohnenberg

StBOAR **Groppe** trägt zum Sachverhalt vor.

#### **a. Beratung von Stellungnahmen aus der Offenlegung**

Wehrbereichsverwaltung West

##### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel nimmt die Stellungnahme der **Wehrbereichsverwaltung West** zur Lage des Plangebietes unter einem Abschnitt des militärischen Nachttiefflugsystems in ca. 609m Höhe aus folgenden Gründen **bei 1 Enthaltung einstimmig** zur Kenntnis:

Konsequenzen für die Planung und deren Umsetzung ergeben sich daraus nicht, da diese Lage offensichtlich zu keinen nennenswerten Störungen des Plangebietes durch den militärischen Flugbetrieb führt.

RWE

##### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel nimmt den Hinweis der **RWE** auf im Plangebiet befindliche Gasversorgungsleitungen aus folgenden Gründen **bei 1 Enthaltung einstimmig** zur Kenntnis:

Die Freihaltung vorhandener Versorgungsleitungen von Beeinträchtigungen ist nicht Sache des Bebauungsplanes, sondern seiner baulichen Umsetzung, bei der vorhandene Leitungen beachtet werden müssen. Entsprechende Abstimmungen finden stets rechtzeitig statt.

#### **b. Feststellungsbeschluss**

##### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Brakel stellt **mehrheitlich bei 3 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen** den Entwurf zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brakel durch abschließenden Beschluss fest. Die Verwaltung wird beauftragt, nach Einholung der Genehmigung der Bezirksregierung Detmold die Verbindlichkeit dieser Planänderung herbeizuführen.

## c. zusammenfassende Erklärung

### Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel nimmt die zusammenfassende Erklärung zur 34. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Brakel - *Änderung einer "G"-Fläche in eine "SO"-Fläche für großflächigen Einzelhandel - mit einer bestandsorientierten Verkaufsfläche - in der Kernstadt Brakel* - **bei 3 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen mehrheitlich** zur Kenntnis.

<b>10. Städtische Dachflächen als Standorte für die Errichtung von Photovoltaikanlagen; hier: Vermietung an eine noch zu gründende Genossenschaft (Bürgerenergie eG)</b>	306/2009
StOVR Hermann Temme	

StOVR **Temme** trägt den Sachverhalt vor und führt die zur Verfügung stehenden städt. Dachflächen zur Anbringung einer Photovoltaikanlage auf.

Ratsherr **ABmann** zeigt seine Bedenken hinsichtlich der Statik des Daches auf dem städt. Sporthalle Am Bahndamm. Er bittet um Beachtung, sollte dort eine Photovoltaikanlage angebracht werden.

Zum Hinweis des Ratsherr **Heilemann**, die Aufträge an heimische Handwerker zu vergeben, erklärt Bürgermeister **Spieker**, dass dies soweit wie möglich durch die Genossenschaft ausgeführt wird.

### Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig**, die städt. Dachflächen bei Bedarf an die in Gründung befindliche Bürgerenergie eG zu vermieten.

Der jährliche Mietzins beträgt 3 % der jährlichen Nettoeinspeisevergütung.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, von der im Vertrag zu vereinbarenden Option auf Umwandlung des jährlichen Mietzinses in Genossenschaftsanteile Gebrauch zu machen. Für diesen Fall sich aus der Mitgliedschaft ergebende Rechte nimmt der Bürgermeister oder ein vom ihm zu bestimmender MitarbeiterIn der Verwaltung wahr.

<b>11. 15. Änderung des Rezesses der Stadtfeldmark Brakel - Einziehungsverfahren von Rezessflächen-</b>	317/2009
STBOAR Johannes Groppe	

### Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig** den Rezzess über die Spezialisierung der Stadtfeldmark Brakel vom 19. August 1875 durch Erlass der 15. Nachtragssatzung zu ändern, sofern gegen die Einziehung der im Sachverhalt genannten Grundstücksflächen nach Ablauf der möglichen Einspruchsfrist keine Einwände erhoben werden.

## 12. Einziehung einer städtischen Wegefläche

318/2009

STBOAR Johannes Groppe

### Beschluss:

Der Rat der Stadt Brakel beschließt **einstimmig**, das Wegeeinziehungsverfahren nach den Bestimmungen des § 7 Straßen- und Wegegesetz NRW für die städtische Wegefläche in der Gemarkung Brakel, Flur 11, Flurstück 484 durchzuführen.

## 13. Bekanntgaben der Verwaltung

### 13.1. Stadterneuerungsprogramm 2009

Bürgermeister **Spieker** gibt anhand eines Zeitungsberichtes der Neuen Westfälischen vom 25.03.09 bekannt, dass die Stadt Brakel mit ca. 1,2 Mio. € Fördergelder aus dem Stadterneuerungsprogramm 2009 im Bereich „Soziale Stadt“ und „Umgestaltung Osteimer Tor“ bedacht wird.

### 13.2. Anmeldung an weiterführenden Schulen

StOVR **Temme** verliest die aktuellen Zahlen der Anmeldungen an den weiterführenden Schulen. Die Ausarbeitung ist als **Anlage 2** dem Protokoll beigelegt.

### 13.3. Ärzteversorgung im ländlichen Raum

StOVR **Temme** verliest die aktuellen Zahlen zur Ärzteversorgung im ländlichen Raum. So stellt sich die Ärzteversorgung in der Stadt Brakel mit einem Ist von 15 Ärzten (Soll 10,6) noch recht gut dar. Der Bericht ist als **Anlage 3a-3b** der Niederschrift beigelegt.

## 14. Anfragen der Ratsmitglieder

### 14.1. Natura 2000

Auf Nachfrage des Ratsherrn **Schulte** zum Projekt „Natura 2000“ erklärt Bürgermeister **Spieker**, dass der für den Stadtwald Brakel angedachte Aussichtsturm im Buchenwald, Nähe Modexer Holz aufgestellt wird. Mit einer Höhe von ca. 40 m reicht dieser bis über die Wipfel des Buchenwaldes. Die Finanzierung wird durch Fördergelder gewährleistet, teilt Bürgermeister **Spieker** mit. Weiter informiert er über ein mit dem Forsthauspächter angedachtes „Waldprogramm“ für Kinder und Jugendliche.

## 15. Anfragen der Zuhörer

Anfragen der Zuhörer werden nicht gestellt.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister Spieker die Sitzung.

F. Spieker  
(Bürgermeister)

R. Werneke  
(Schriftführerin)